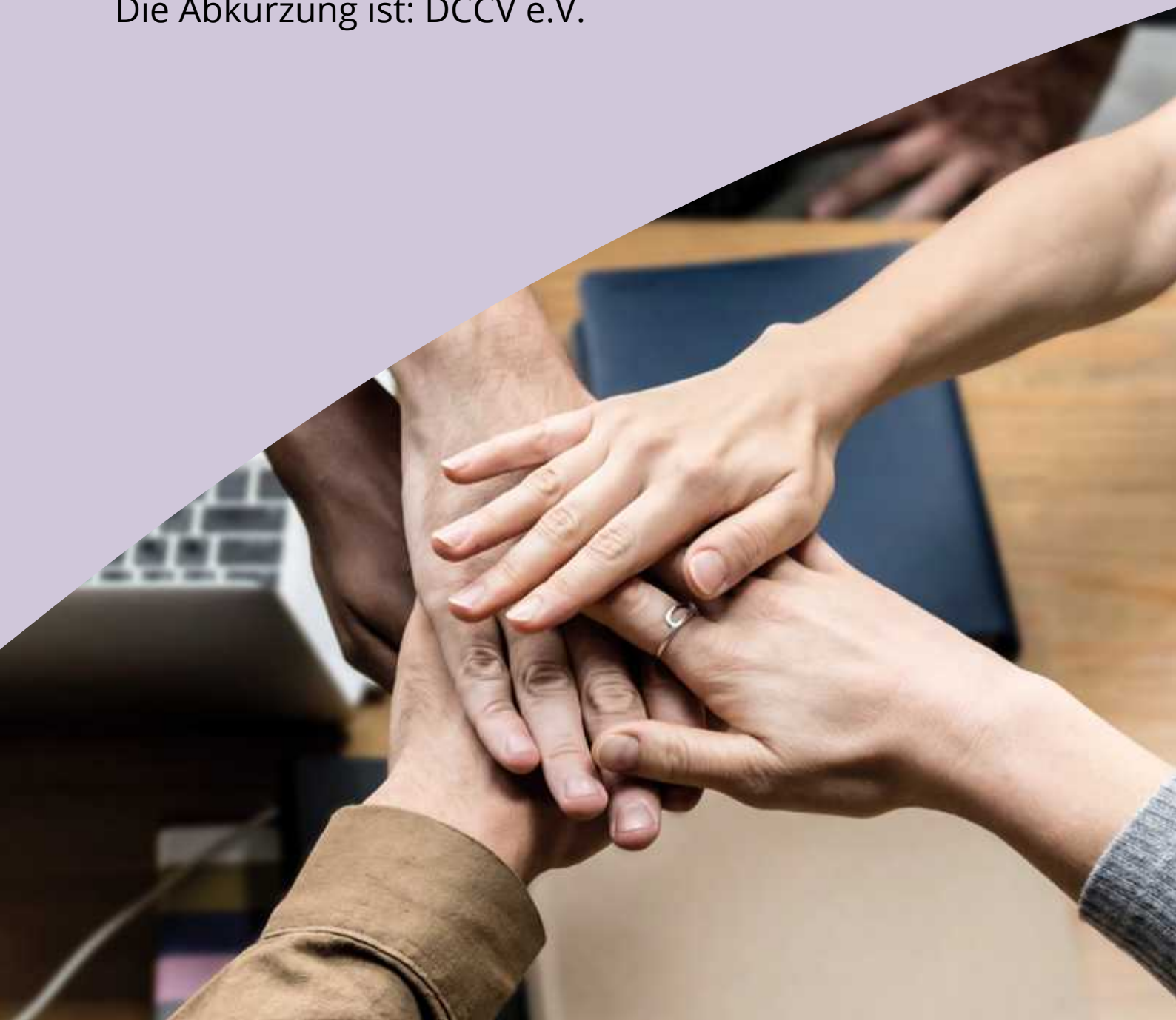




DCCV e.V.
Deutsche Morbus Crohn /
Colitis ulcerosa Vereinigung

Unser Verein stellt sich vor

Deutsche Morbus Crohn / Colitis ulcerosa Vereinigung
Die Abkürzung ist: DCCV e.V.

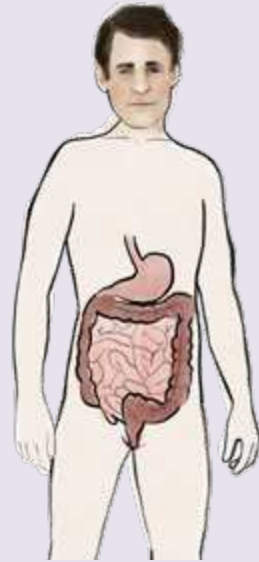


Unser Verein stellt sich vor

Inhaltsverzeichnis

Was ist Morbus Crohn? Und was ist Colitis ulcerosa?	1
So findet man heraus, ob man krank ist.	3
Wer sind wir?	5
Möchten Sie bei uns Mitglied werden?	7

Was ist Morbus Crohn? Und was ist Colitis ulcerosa?



Morbus Crohn und **Colitis ulcerosa** sind Krankheiten.

Es sind Entzündungen im Darm.
Im Moment kann man diese Krankheiten **nicht** heilen.

Bei **Morbus Crohn** können alle Körperteile für die Verdauung entzündet sein:
Mund, Speiseröhre, Magen, Dünndarm, Dickdarm.
Meist ist der letzte Abschnitt im Dünndarm betroffen.



Menschen mit **Morbus Crohn** haben zum Beispiel oft:

- Durchfall
- Bauchschmerzen
- Fieber
- Nährstoff- Mangel:
zum Beispiel Mangel an Vitaminen
und Mineralstoffen
- Sie verlieren an Gewicht.



Die **Colitis ulcerosa** ist auch eine Entzündung im Darm.

Diese Entzündung ist aber nur im Dickdarm.
Die Entzündung beginnt im Dickdarm in der Nähe vom Po.

Es kann unterschiedlich viel vom Dickdarm betroffen sein.



Menschen mit **Colitis ulcerosa** haben zum Beispiel oft:

- Blut im Durchfall
- Bauchschmerzen
- Fieber
- Sie fühlen sich schwach.
- Sie müssen oft auf die Toilette.



Die Krankheiten kann jeder bekommen,
egal wie alt man ist.

Aber meistens werden Menschen
zwischen 20 Jahren und 40 Jahren krank.

So findet man heraus, ob man krank ist:

Es gibt verschiedene Untersuchungen.

Zum Beispiel:

- Untersuchungen im Labor

Untersuchungen werden zum Beispiel aus dem Blut gemacht.

- Die Darmspiegelung

Dabei wird der gesamte Dickdarm mit einem besonderen Gerät untersucht.

Dazu sagt man auch:

Koloskopie.



- Ultraschall-Untersuchungen

Mit einem bestimmten Schallwellen-Gerät kann man die inneren Organe abbilden.

Dazu sagt man auch:

Sonographie.

Wie entdeckt man eine Entzündung im Darm?

Oft wird eine Krankheit im Darm erst nach langem Suchen gefunden. Den Kranken geht es oft schlecht.

Manchmal kann man **nicht** genau sehen, was man hat.

Aber man kann die Krankheits - Beschwerden behandeln.



Manchmal bemerkt man die Entzündung **nicht**. Aber plötzlich wird die Krankheit immer schlimmer. Das nennt man **Schub**.

Bei vielen Kranken gibt es auch Zeiten ohne Entzündungen.

Und dann kommen wieder Zeiten mit Entzündungen. Aber manche Menschen haben auch immer Schmerzen.



Ist die Krankheit gerade stark?

Dann muss man die Entzündung verkleinern. Dafür gibt es unterschiedliche Medikamente.

Welche Medikamente gibt es?

Um die Entzündung zu verkleinern nimmt man Kortison und Mesalazin (5 ASA).

Die Entzündung kann weiterhin stark sein.

Dann nimmt man auch

Immunsuppressiva (wie Azathioprin)

und Medikamente aus der Biotechnik (Biologika).



Das ist wichtig:

Ärzte und Kranke müssen eng zusammenarbeiten.

Sie sollen gemeinsam über die Behandlung entscheiden.

Die Infos bekommen Sie über unseren Verein:

Deutsche Morbus Crohn/Colitis ulcerosa Vereinigung.

Die Abkürzung ist: DCCV e.V.



Wir sind eine Selbsthilfe-Vereinigung.

Das heißt:

Viele von uns haben selber eine Krankheit im Darm.
Deshalb kennen wir uns gut damit aus.



Es haben 400.000 Menschen in Deutschland
eine Krankheit im Darm.

Wir helfen diesen Menschen.

Wir haben zum Beispiel eine Beratungsstelle.
Für uns arbeiten 80 Betroffene in Deutschland.
Zum Beispiel in Landesverbänden und
Arbeitsgruppen.



Haben Sie auch eine Krankheit im Darm?

Dann unterstützen wir Sie und Ihre Familie gerne.

Unser Verein bietet den Mitgliedern
verständliche Informationen.

Es gibt zum Beispiel die Zeitschrift.

Sie heißt Bauchredner.

Dort finden Sie Informationen.

Und es gibt Infos im Internet auf: www.dccv.de



Unser Verein kümmert sich um 22.000 Mitglieder.

Darum geht es:

Wir sprechen mit Politikern und erklären
der Öffentlichkeit, um was es geht.

Wir helfen auch Ihnen, Ihre Lage zu verbessern.



Als Mitglied können Sie sich mit Fragen und Problemen an uns wenden.

Über uns haben Sie einen
umfassenden Rechtsschutz.

Das heißt:

Wenn Sie zum Beispiel vor einem deutschen
Sozialgericht klagen, unterstützen wir Sie.



Wir haben einen ehrenamtlichen Vorstand.

Die Menschen im Vorstand haben auch
eine Krankheit im Darm.

Der Vorstand leitet unseren Verein.

Unser Verein hat sein Geld durch die Beiträge
von Mitgliedern.

Deshalb ist unser Verein unabhängig.

Weiteres Geld bekommen wir durch:

- Spenden
- Förderung von Krankenkassen
- den Zuspruch von Bußgeldern



Haben Sie Fragen?

Unser Verein hat eine Beratungsstelle:

Telefonnummer:

030 - 200 03 92 - 11

oder 030 - 200 039 2 - 0

Möchten Sie bei uns Mitglied werden?



Bei unserem Verein Mitglied werden kostet 60 Euro im Jahr.

Sie haben nicht so viel Geld?
Dann können Sie einen geringeren Beitrag beantragen.

Die DCCV ist ein gemeinnütziger Verein.
Das heißt:
Sie können Spenden und Mitgliedsbeiträge von der Steuer absetzen.

Dieses Heft ist von:



LAG Selbsthilfe Behinderter Rheinland-Pfalz e.V.
Adresse: Kaiserstr. 42, 55116 Mainz
Postfach: Postfach 2965, 55019 Mainz
E-Mail: info@lag-sb-rlp.de
Internet: www.lag-sb-rlp.de

In Zusammenarbeit mit:



**Deutsche Morbus Crohn/
Colitis ulcerosa Vereinigung - DCCV e.V.**
Bundesverband für chronisch entzündliche
Darmerkrankungen des Verdauungstrakts
Adresse:
Bundesgeschäftsstelle, Inselstr. 1, 10179 Berlin
E-Mail: info@dccv.de
Internet: www.dccv.de

Die Übersetzung ist von:



**Lebenshilfe Rheinland-Pfalz
Zentrum für Leichte Sprache**
Adresse: Drechslerweg 25, 55128 Mainz
E-Mail: leichtesprache@lebenshilfe-rlp.de
Internet: www.lebenshilfe-leichte-sprache.de
Prüfgruppe: in.betrieb Gesellschaft für Teilhabe
und Integration.

Das Heft ist gestaltet von:

JSCHKA Kommunikationsdesign
Internet: www.jschka.de

Die Bilder sind von:

© **Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.**,
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013

© **JSCHKA Kommunikationsdesign**



Das Logo ist von:

© **Europäisches Logo für einfaches Lesen:**
Inclusion Europe. Weitere Informationen unter www.leicht-lesbar.eu



Die **AOK-Gesundheitskasse** hat uns mit Geld unterstützt.
Damit wir dieses Heft drucken lassen konnten.
Herzlichen Dank!

www.dccv.de
www.facebook.com/dccv.de
www.youtube.com/dccvvideo